

Bericht über das Besuchsprogramm mit Frau Magoba, Schulleiterin der St. Mugaggaschool, Kkindu/Masaka in Uganda (Partnerschule der Limeschule Idstein) vom 06.-14.06.2017

Die Lerngruppen haben im Vorfeld Fragen (s. Anhang) an Frau Magoba formuliert, die ihr auf Englisch schon vor Antritt der Reise vorlagen.

Frau Magoba hat diese Fragen dann jeweils mit den Lerngruppen besprochen. Schon dadurch ergab sich ein ganz breites Themenspektrum... um nur einige zu nennen:

Alltagserfahrungen Anstrengungsbereitschaft Beziehung, Liebe, Partnerschaft biografischen Erfahrungen Ernährung, Schulverpflegung Essgewohnheiten Handel und Entwicklung Hetero-/Homosexualität Individualismus und Familie im Kulturvergleich Jugendliche Sexualität Karriere Konsum, Wohlstand und Armut Lebenschancen von Jungen und Mädchen Multiperspektivitäten, Toleranz Entwicklungschancen Industrie, Eigentum, Privatwirtschaft	Kinderreichtum vs. Kinderwunsch, Verhütung Kleidung (in Uganda ist Schuluniform Pflicht) Landwirtschaft: Subsistenzwirtschaft vs. industrielle Agrikultur Lehrberuf: Wissensvermittler/Lerncoach Musik und Tanz Ökonomie Organisation Logistik Verwaltung Politik, Partizipation, Demokratie Religion und Kirche Schulbildung Wohlstand – Sinnggebung im leben Zusammenleben der Generationen (Gehorsam, Respekt, Partnerschaftlichkeit, Solidarität)
--	--




Ein Vortrag vor der Einführungsphase, der für Montag, den 12.06.2017 geplant war, wurde auf Mittwoch, den 14.06.2017 wegen der Kollision mit den Zeugniskonferenzen verschoben.

Zu einigen der Veranstaltungen liegen Rückmeldungen der Beteiligten und Berichte (Homepage/Idsteiner Zeitung) vor. Diese wurden im Folgenden den Veranstaltungen zugeordnet:





Durchgeführte Aktivitäten

Nr.	Titel der Aktivität	Art der Aktivität (z.B. Projekttag, Workshop, Vortrag, Ausstellung, etc.)	Zeitraum (Datum)		Ort/ Stadt (in Deutschland)	geplante Teilnehmer- denzahl (mind. 15 pro Aktivität)
			Beginn	Ende		
1	Leben, Lernen und Arbeiten in Uganda	Vortrag und Diskussion in der Veranstaltungsreihe der Limeschule mit dem Titel: weiterdenken	06.06.17 07:40 h	06.06.17 09:15 h	Limeschule Idstein	Ganzer Jahrgang Q2 100 SuS (Dr. Jäger)


bericht			<p>„Die Q-Phase (06.06.2017) und die E-Phasen (14.06.2017) der Limeschule Idstein kamen am 14. Juni in der 3/4 Stunde zusammen, um im Hörsaal der Schule einen Vortrag der Schulleiterin unserer Partnerschule aus Uganda, Frau Magoba, zu hören. Sie berichtete den SuS über die derzeitige Situation der Schule und des Schulsystems in Uganda und beleuchtete u.a., die Situation der SuS vor Ort. Die SuS lernten so die verschiedenen Arten der Schulformen kennen. Durch den Vortrag konnten die SuS der E-/Q-Phasen einen sehr guten Einblick in unsere Partnerschule und das afrikanische Schulsystem bekommen und wurden zeitgleich dafür sensibilisiert, dass Schule für die afrikanischen SuS etwas "ganz Besonderes" ist. Außerdem erkannten die SuS, dass der Stellenwert des Schulbesuchs in Uganda sehr hoch ist. Viele Kinder und Familien nehmen Strapazen auf sich, um einen Schulbesuch zu gewährleisten. Frau Magoba schilderte auch eindrucksvoll die Schwierigkeiten des Lernens in Uganda u.a inadäquate Ausstattung oder auch die geschlechterspezifischen Probleme in und nach der Schule.“</p> <p>Svenja Herfurth, Studienrätin</p>			
	2	Begrüßung mit Musik und Tanz	Ansprache auf dem Hof	06.06.17 9:15h	06.06.17 9:45 h	Limesschule Idstein
bericht			<p>Dienstag große Pause auf dem Schulhof der Limeschule: Alle sind da, um Frau Peace Magoba Bukenya, die Schulleiterin der Partnerschule in Uganda, zu begrüßen. Lehrerinnen und Lehrer haben ein Trommelstück eingeübt und der Chor der 5. Klasse singt. Die Schülerinnen und Schüler der Deutsch-Intensiv-Klasse heißen Frau Magoba in ihren jeweiligen Muttersprachen willkommen. Finn Schäfer aus der 9bG hält die Begrüßungsrede. Die Veranstaltung wird von Paula Ulitzsch fotografiert und von Siddhart Jaggia gefilmt. Frau Angelika Deinhardt betont in ihrer Ansprache, wie unterschiedlich die Herausforderungen sind, vor die Schulen in Deutschland und in Uganda gestellt sind, und wie neugierig die Mitglieder der Limeschule nun auf den intensiven Austausch an Ideen, Gedanken und Erfahrungen sind. ... weiter siehe Bericht Besuch Peace Magoba/Anlage und Zeitungsartikel in der Idsteiner Zeitung Rückmeldung der Schulsozialarbeiterin zum Bericht https://limesschule-idstein.de/news/932-frau-peace-magoba-bukenya-zu-besuch-der-limeschule (Homepage/Zeitung): „Der Artikel über den Besuch von Frau Magoba ist großartig! Genau so haben es mir auch die Schüler erzählt! :-).“ Juliane Pietsch</p>			
				<p>Im Anschluss hatte Frau Magoba die Gelegenheit, an einer von SchülerInnen der Oberstufe im Rahmen der Juniorwahl (anlässlich der Bundestagswahl im September) vorbereitete und durchgeführten Podiumsdiskussion mit 6 VertreterInnen der politischen Parteien als ZuhörerIn (mit Simultanübersetzung) teilzunehmen.</p>		
2	Berufliche Bildung in Uganda	Vortrag und Diskussion	07.06.17 08:00h	07.06.17 13:00 h	Berufliche Schulen Untertaunus	25 LuL



				Taunusstein			
Bericht			Am Mittwoch konnte sich Frau Magoba an den beruflichen Schulen in Taunusstein durch die sie Herr Enders, der Schulleiter, führte, ein Bild von den vielfältigen Möglichkeiten in der beruflichen Bildung machen. Kleine Lerngruppen und ein renoviertes Werkstattgebäude stehen in krassem Gegensatz zur Ausbildungssituation an der St. Mugaggaschool: Dort werden häufig 60-90 Schülerinnen und Schüler in einer Klasse unterrichtet. Viele Schüler teilen sich eine der wenigen Nähmaschinen in der Schneidereiabteilung. Überraschend wirken auf Frau Magoba auch die jungen Männer in der Schulküche der BSU, die dort selbstverständlich mit den jungen Frauen Kleingebäck herstellen. (Bericht: https://limesschule-idstein.de/news/932-frau-peace-magoba-bukenya-zu-besuch-der-limesschule)				
	3	Leben, Lernen und Arbeiten in Uganda	Vortrag und Austausch	07.06.17 16:00 h	07.06.17 18:00 h	Limesschule Idstein	Kollegium (ca. 50) und Eltern (c. 20)
	 		Knapp 30 KollegInnen, Eltern und Kinder der KollegInnen lauschten gespannt dem Vortrag, den Frau Magoba am Nachmittag im Hörsaal hielt und luden danach zu Kaffee und Kuchen in die EssBar an. Dort Nutzten viele die Gelegenheit, persönlich mit Frau Magoba ins Gespräch zu kommen.				
4	Leben, Lernen und Arbeiten in Uganda	Vortrag und Diskussion	08.06.17 7:40 h	08.06.17 09:15 h	Limesschule Idstein	10aR (Prinz, Lottermann)	
Bericht	<p>„Am Donnerstag, den 08.06.2017 hat Frau Magoba in der ersten Stunde die Klasse 10aR besucht. Zunächst hat sie die SuS begrüßt, sich vorgestellt und mit den SuS ein <i>Warm-up</i> durchgeführt. Im Anschluss hat Frau Magoba mit Hilfe einer <i>Powerpoint</i>-Präsentation ihre Schule, an welcher sie Schulleiterin ist und das Schulsystem in Uganda im Allgemeinen vorgestellt. Hierzu hatten die SuS im Vorfeld des Besuches Gelegenheit Fragen an sie auf Englisch zu formulieren. Gegen Ende der Stunde konnten die SuS die Chance nutzen ihr Fragen zu stellen. Diese Fragen hat Frau Magoba sehr kompetent beantwortet.</p> <p>In der zweiten Stunde hat Frau Magoba in der Klasse 5aR hospitiert. Ich bat Sie auch mit den SuS der Klasse 5aR ein kurzes <i>Warm-up</i> durchzuführen. Diesen Wunsch hat Sie mir freundlicherweise erfüllt und für die Kinder war es ein sinnvoller Einstieg in die Englischstunde und außerdem eine schöne Abwechslung. Während der Unterrichtsstunde hat Frau Magoba sowohl die SuS als auch den Lehrer beobachtet und sich Notizen gemacht. Am Stundenende schenkte sie allen SuS einen Bleistift mit dem Emblem/Wappentier ihres Heimatlandes.“ Christopher Prinz, Lehrer</p>						

5	Leben, Lernen und Arbeiten in Uganda	Vortrag und Diskussion in der Deutsch-Intensiv-Klasse	08.06.17 11:20 h	08.06.17 12:55 h	Limesschule Idstein	DIKla (Lehn, Herfurth)
						
6	Schulverpflegung in Uganda	Vortrag und Workshop in der Schulküche	08.06.17 13:00 h	08.06.17 16:00 h	Limesschule Idstein	Schülervertretung (15) (Dembczyk)
			<p>„Die Limesschule beteiligt sich mit Spendengeldern an der Finanzierung einer Schulküche in Uganda. Daher lag ein gemeinsamer Kochnachmittag mit Frau Peace Magoba Bukonya nahe, um sich besser kennenzulernen. Am Donnerstag den 08.06.2017 hat Frau Peace gemeinsam mit der Schülervertretung (SV) der Limesschule Idstein ein schmackhaftes 3-Gänge Menü zubereitet. Die SV hatte sich im Vorfeld für typisch deutsche Gerichte entschieden und so gab es als Vorspeise Flädlesuppe und Kartoffelsalat, anschließend Schweine- und Putenschnitzel und letztlich Vanilleeis und frische Erdbeeren. Während dem Kochen wurden interkulturelle Unterschiede ausgetauscht, über die Wahl der Gewürzsorten bis hin zu den Karottenschneidemethoden gab es viele interessante Gespräche. Der Fokus lag dabei aber auch auf anderen spannenden Themen, wie zum Beispiel Hygiene oder welche Kochutensilien in Uganda genutzt werden. Abschließend war der Nachmittag voller Erfolg und alle Beteiligten konnten mit einem erweiterten Horizont und vollem Magen nach Hause gehen.“ Clemens Zumdick SV Schulsprecher</p>			
7	Leben, Lernen und Arbeiten in Uganda	Vortrag und Diskussion (Englischunterricht)	09.06. 17 8:30 h	09.06. 17 09:15 h	Limesschule Idstein	Leistungskurs E (10. Jg) (Schilling)

						
8	Musik und Tanz im Schul-leben in Uganda	Vortrag und Workshop (Musikunterricht)	09.06.17 09:30 h	09.06.17 11:00 h	Limesschule Idstein	9bG (Schilling)
9	Basisbildung in Uganda	Ansprache auf der Monatsfeier der Hauptschule	09.06.17 12:05 h	09.06.17 12:55 h	Limesschule Idstein	100 SuS und 5 LuL
		<p>Frau Magoba verstand es hervorragend, die 100 SchülerInnen und Schüler, von denen viele einen Migrationshintergrund haben, anzusprechen. Ihr beruflicher Werdegang als Tochter aus einer ganz armen Bauernfamilie gegen alle Widerstände zur fantasievollen, energiegeladenen Schulleiterin, die es geschafft hat, nach Europa eingeladen zu werden, hat die Jugendlichen sehr beeindruckt. Mit der Schilderung ihrer ersten Flug Erfahrungen und dem Versuch, auf airport Schripool ihren Anschlussflug zu finden, verstand sie es in ganz ungewöhnlicher Weise, an die Erfahrungen von Kulturschock bei den SchülerInnen anzudocken. Dies galt in besonderem Maße für die Jugendlichen der Deutsch-Intensiv-Klasse mit Fluchterfahrungen.</p>				
10	Sexuelle Gewalt in Uganda	Ansprache am Sommerkonzert: Spenden für den Bau eines Mädchenschlafsaales an der Partnerschule	09.06.17 18:00 h	09.06.17 18:15 h	Limesschule Idstein	500 Personen
		<p>Limesschüler musizieren für Partnerschule in Uganda Es war schon ein besonderes Konzert, obwohl die jungen Musiker der Limesschule im Halbjahresrhythmus ihre musikalischen Fortschritte präsentieren, denn dieses Mal waren nicht nur zahlreiche Eltern, Geschwister und Freunde in der Aula der UNESCO-Projekt-Schule zu Gast, sondern auch Frau Magoba Bukenya, die Schulleiterin der Partnerschule in Uganda. Sichtlich beeindruckt verfolgte sie gemeinsam mit ihrer Gastgeberin Frau Deinhardt, Leiterin der Limesschule, die abwechslungsreichen Darbietungen am Konzertabend. Frau Magobas Reise wird von GLOBAL ENGAGEMENT im Auftrag des BMZ gefördert. ... Doch bevor es in die Pause ging, berichtete Frau Magoba Bukenya von ihrer Schule in Kkindu, einer der ärmsten Regionen in Uganda, und den alltäglichen Problemen und</p>				

	 	<p>Gefahren, denen vor allem die jugendlichen Mädchen dort auf ihrem oft langem Schulweg ausgesetzt sind. Die Schulleiterin der Partnerschule hofft deshalb, bald den Bau eines Schlafhauses für möglichst viele Schülerinnen beginnen zu können, damit den Mädchen der tägliche lange Schulweg erspart bleibt. Zur großen Freude von Frau Magoba Bukenya erfuhr sie von der Leiterin der Limeschule, dass genau für diese Baumaßnahme alle Spenden des Konzertabends sowie Einnahmen des folgenden Pausenverkaufs (vorbereitet von engagierten Eltern der 6. Gymnasialklassen) zur Verfügung gestellt werden. ...</p> <p>Mit herzlichen Dankesworten der Schulleiterin Angelika Deinhardt an alle Beteiligten und Unterstützer und der Überreichung kunstvoll handgearbeiteter Geschenke aus Uganda an die Mitglieder der Fachschaft Musik durch Frau Magoba Bukenya endete dieses außergewöhnliche Sommerkonzert an der Kooperativen Gesamtschule. (Artikel der Idsteiner Zeitung im Anhang und auf der Homepage https://limeschule-idstein.de/news/933-limesch%C3%BCler-musizieren-f%C3%BCr-partnerschule-uganda)</p>				
11	Katholisches Schulwesen in Uganda	Grußwort im Gottesdienst	11.06.17 10:00	10.06.17 10:15	Katholische Kirche Idstein	Gemeinde (Breuer)
	 	<p>Das Wochenende verbrachte Frau Magoba als Gast in der Familie des Kollegen (Foto li oben), der die Schulpartnerschaft betreut, und nutzte die Gelegenheit, mit der Familie der stellvertretenden Schulleiterin (Foto li unten) den katholischen Gottesdienst in Idstein zu besuchen und dort ein Grußwort zuzusprechen. Die Erfahrungen, die Frau Magoba beim Besuch der evang. Marktkirche in Wiesbaden am 04.06.2017 machte, in deren Eingang ein Bodyguard stand, und keinen hineinließ, weil gerade Gottesdienst war (!) und die Teilnahme an der katholischen Messe in Idstein unterschieden sich sehr deutlich von ihren Erwartungen und Erfahrungen in Uganda. Dies führte zu vielen Gesprächen und Reflexionen über den Stellenwert von Kirche und Religion in Deutschland und Uganda.</p>				
12	Unsere Schulpartnerschaft	Vortrag und Diskussion	12.06.17 09:30 h	12.06.17 11:00 h	Limeschule Idstein	WPU „Schulpartnerschaft“ 9.Jg. (Schommer)
13	Leben, Lernen und Arbeiten in Uganda	Vortrag und Diskussion in der Veranstaltungsreihe der Limeschule mit dem Titel: <i>weiterdenken</i>	12.06.17 Verlegt auf den 14.06.17 13:45 h	12.06.17 15:15 h	Limeschule Idstein	Jahrgang E 60 SuS (Dr.Jäger)

			Siehe Bericht oben (06.06.2017 Q-Phase)			
14	Leben, Lernen und Arbeiten in Uganda	Vortrag und Diskussion (Englischunterricht)	13.06.17 07:40 h	13.06.17 09:15 h	Limesschule Idstein	10dR (Schlenke)
			<p>„Frau Peace Magoba besuchte die Klasse 10dR der Limesschule in Idstein am 13.06.2017. In einem Kurzvortrag berichtete sie von den Lebensbedingungen ugandischer Jugendlicher. Hierbei stellte sie besonders die Unterschiede ländlicher und städtischer Regionen heraus. Sie informierte über Tagesabläufe, Freizeitbeschäftigungen und Interessen der Heranwachsenden und betonte hier die unterschiedlichen Rollen von Mädchen und Jungen. Hierbei wurde deutlich, dass die Rechte, Chancen und Perspektiven von Mädchen und Jungen in Uganda sehr ungleich und kaum mit denen von deutschen Jugendlichen vergleichbar sind. Besonders im Hinblick auf die innerfamiliäre Rollenverteilung wurde den Schülern ersichtlich, was es bedeutet eine ugandische Frau bzw. ein ugandischer Mann zu sein.</p> <p>In einem anschließenden Unterrichtsgespräch verdeutlichte Frau Magoba die Wichtigkeit der Gesellschaft in Bezug auf die Erziehung jedes einzelnen Kindes. „A child is part of the community, so it’s the community’s job to raise a child together.“ In diesem Zusammenhang wurde begreiflich, dass die Gesellschaft auch starken Einfluss auf zwischenmenschliche Beziehungen und die daraus resultierende Entwicklung des Sexuallebens hat. Frau Magoba führte aus, dass Aufklärung und sexuelle Freiheit in Uganda – anders als in Deutschland - tabuisiert und mitunter sogar bestraft wird. Ferner informierte Frau Magoba über das Bildungssystem und berichtete über den Schulalltag an ugandischen Schulen.“</p> <p>Beatrice Schlenke, Lehrerin</p> <p>Für Frau Magoba war es eine ganz neue Erfahrung, dass ein jugendliches Paar im Unterricht sieht und auch als solches erkennbar ist. Dies ist an der St. Mugaggaschool ausdrücklich verboten und führt zum Schulausschluss. Daraus entwickelte sich ein Nachgespräch mit zwei jungen Kolleginnen über den Umgang mit jugendlicher Sexualität, Verhütung, Homosexualität und Rollenverständnis, das für beide Seiten sehr bereichernd war.</p>			
15	Liebe und Beziehung in Uganda	Vortrag und Diskussion zu Romeo und Julia (Englischunterricht)	13.06.17 09:30 h	13.06.17 11:00 h	Limesschule Idstein	Englisch Leistungskurs Q2 (Wolharn)
			Frau Wolharn hat das Projekt angeregt, mit Lerngruppen aus beiden Schulen den Roman der nigerianischen Schriftstellerin Adichie zu lesen und darüber ins Gespräch zu kommen.			
16	Flucht und Migration	Interview mit dem WPU-Kurs UNESCO	13.06.17 11:20 h	13.06.17 12:55 h	Limesschule Idstein	WPU 8./9. Jg. (Dr. Jäger)
			Der UNESCO-Wahlpflichtkurs Jahrgang (G8/Real 9) plant, organisiert und führt Interviews mit Personen durch, die entweder einen Kulturwechsel oder eine Fluchterfahrung gemacht haben, oder Menschen mit Flucht- und Migrationserfahrungen betreuen. Siddhart Jaggia filmt. Frau Magoba hat ein von Seiten der Lerngruppe			

			hervorragend vorbereitetes Interview gegeben, bei dem sie sehr anschaulich gezeigt hat, wie sie Spendengelder (Kopierer, Neubau Küche) nutzt, um den Bauern vor Ort Einkommensmöglichkeiten zu schaffen und die Lernbedingungen an der Schule zu verbessern. Das Interview wird Siddhart Jaggia der Limeschule in voller Länge zur Verfügung stellen. Das gesamte Filmprojekt ist noch in Arbeit.			
17	Grußwort zur Abiturfeier	Ansprache	13.06.17 20:00	13.06.17 20:15	Limeschule Idstein	450 Personen
	 		<p>Bericht Homepage und Idsteiner Zeitung „Der Abend begann mit dem Grußwort der Schulleiterin Frau Deinhardt, welche die Schülerinnen und Schüler dazu aufrief, ihr Leben von nun an ihr Leben selbst in die Hand zu nehmen. Hierbei bat sie die Eltern, ihren Kindern den Freiraum zu lassen, den sie bei der Selbstfindung brauchen würden, auch wenn es schwer für beide Seiten würde. Zudem lobte sie den Jahrgang, denn unter seiner Mitwirkung hat die Schülerschaft äußerst engagiert gearbeitet und neue Projekte aufgenommen, von der die Schule noch über Jahre hinweg profitieren wird.</p> <p>Auch die Schulleiterin der Partnerschule in Uganda, Frau Magoba Bukonya, welche in der Zeit um die Abiturfeierlichkeiten die Schule zum ersten Mal besuchte, richtete ein Grußwort an die Gäste, insbesondere an die Abiturientinnen und Abiturienten. In einer „Journey of Life“ verglich darin das Leben mit einer Zugfahrt und veranschaulichte, dass die Abiturienten nun die Station erreicht hatten, in welchem ihre Eltern ihren Zug verlassen würden und sie ihre Reise alleine fortführen mussten. Außerdem erinnerte sie die ehemaligen Schülerinnen und Schüler daran, dass sie nicht wissen könnten, wann auch sie gehen müssen und dass schlussendlich alles, was dann bleibe, die guten Erinnerungen seien, die sie in ihrem Leben schaffen.“</p> <p>https://limeschule-idstein.de/news/934-akademische-feier-der-limeschule</p>			
18	Unsere Schulpartnerschaft – wie kann es weitergehen?	Evaluation des Besuchs, Aussprache, Sammeln von Ideen. Verabredungen der nächsten Schritte	14.06.17 07:40 h	14.06.17 09:15 h	Limeschule Idstein	UNESCO-Gruppe und Schulleitung
			Frau Deinhardt und Frau Magoba nutzten den Vormittag, um sich intensiv mit dem Vergleich der beiden Schulsysteme, Schüler- und Lehrerlaufbahnen, und den (in vielen Vorgesprächen mit den Beteiligten vorbereiteten) Projekten zu beschäftigen, die beide Schulen in Angriff nehmen wollen (s. Sachbericht Ziele und Projekte), um die Schulpartnerschaft zu vertiefen und beiden Seiten ein besseres Verständnis zu ermöglichen. Dabei wurde sehr deutlich, dass es auf beiden Seiten darum geht, global citizenship als Herausforderung und Chance zu begreifen.			
19	Kulturwechsel	Rückblick auf den Besuch - Austausch (Englischunterricht)	14.06.17 11:20 h	14.06.17 12:55 h	Limeschule Idstein	9aG (Schlotzhauer)
20	Grußwort zur Abiturgala	Ansprache	14.06.17 20:00	14.06.17 20:15	Stadthalle Idstein	700 Personen

Idstein, den 06. Juli 2017
 Angelika Deinhardt, Schulleiterin